

	Gemeinde Böbingen a. d. Rems
Vorlage zur Gemeinderatssitzung am 14.06.2021	Az.: 358.02 Planungs- und Ingenieurleistungen für die Errichtung einer passiven Netzinfrastruktur (FFTb) - Bestimmung eines Verhandlungsgremiums - Vorlage für Öffentlichkeit
TOP <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat beschlossen, die sog. passive Netzinfrastruktur (FTTB) auf allen „Weißen Flecken“ (=Geringversorgte Bereiche) in den nächsten Jahren herzustellen. Ein geeignetes Planungsbüro, welches auch die Dokumentation, Bauleitung und Bauüberwachung übernehmen soll muss über ein VGV-Verfahren (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) ermittelt werden. Die Durchführung des VGV-Verfahrens hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29.03.2021 beschlossen und den Auftrag an das Büro Brenner aus Ellwangen erteilt. Die Leistungen des Büros Brenners sind zu 100 % förderfähig.

Am 21.05.2021 fand die Submission für die Ausschreibung eines geeigneten Planungsbüros für den Breitbandausbau statt

Bis zur Vergabebesitzung sind für dieses EU-weite Vergabeverfahren noch jede Menge Formalitäten zu erledigen.

Am 08.07.2021 muss ein Vergabegremium über einen längeren Zeitraum tagen. Die beiden wirtschaftlichsten Anbieter müssen sich mit umfassenden Präsentationsvorträgen dem Gremium stellen Dauer: 09.30 – 16.00 Uhr im Bürgersaal. Das Vergabegremium umfasst mind. 2 stimmberechtigte Mitglieder des GR. Es wird vorgeschlagen, dass Vergabegremium aus je einem Fraktionsmitglied und dem Bürgermeister zu besetzen. Das Vergabegremium gibt für die Vollsitzung dann eine Vergabeempfehlung ab.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Das Vergabegremium, welches im Zuge des VGV-Verfahrens eine Vergabeempfehlung der Planungs- und Ingenieurleistungen für die Errichtung der FTTB-Netzinfrastruktur für die Vollsitzung im Juli ausspricht, wird mit je einem Vertreter einer jeden GR-Fraktion und dem Bürgermeister besetzt.

Die Mitglieder sind von den Fraktionen zu benennen.